

VCP Land Bayern | Postfach 45 01 31 | 90212 Nürnberg

Herrn
Michael Kohlert
VCP Uttenreuth
Richterstr. 22
91052 Erlangen

Gerhard Kofer
Geschäftsführer
Telefon: 0911 4304-264
Fax: 0911 4304-234
gerhard.kofer@bayern.vcp.de

Datum
14.03.2013

Stammesversand März 2013

Lieber Michael,

am letzten Wochenende hatten wir eine erfolgreiche Landesversammlung 2013 erlebt. Was gibt's Neues?

Wechsel in der Landesführung – außergewöhnliches Leitungskonzept

Nach eingehenden Diskussionen wurden **Florian Amos, Jörg Gottfriedsen, Christoph Hassert, Andreas Körtge, Moritz Loske und Peter Neubauer** als neue Landesvorsitzende des VCP Land Bayern gewählt. Der neue Landesvorsitz präsentiert sich mit einem neuen Leitungskonzept: Anstelle von zwei bis drei Landesvorsitzenden und einer zur Unterstützung benannten Landesleitung werden die neuen Landesvorsitzenden in einem breiter aufgestellten Führungsteam die Aufgaben im Land übernehmen. Die Kontaktdaten der neuen Landesvorsitzenden liegen als Anlage bei.

Andreas Glotz, Kevin Schwarzer und Jan von Egloffstein, die den Landesvorsitz seit März 2009 innehatten, standen nicht mehr für Neuwahlen zur Verfügung. An einem kreativen Abend wurden sie mit viel Beifall verabschiedet. Sie werden sich künftig verschiedenen Projekten auf Landes- und Bundesebene widmen.

Schwierige finanzielle Entwicklung - Erhöhung des Landesbeitrags ab 2014 und Spendensammlung ist beschlossen

Der Bayerische Jugendring (BJR) ordnete ab 2013 seine Jugendverbandsförderung völlig neu. Ab 2013 werden die Zuwendungen für die Fachkräfte, für die Geschäftsstelle, für die landeszentralen Gremien, für die Öffentlichkeitsarbeit und für landesweiten Maßnahmen schrittweise um rund 20.000,- € für den VCP Bayern gekürzt. Die Kosten, insbesondere die Personalkosten, steigen auf der anderen Seite erheblich. Die Delegierten haben mit großer Mehrheit beschlossen, dass der Landesbeitrag um 7,- € ab 2014 erhöht wird. Damit können wir einen Teil der Lücke schließen.

Auf der anderen Seite sparen wir und wollen neue Geldquellen erschließen: es gibt nur noch drei Ausgaben der Landeszeitung KIM und die Beiträge zur Landesversammlung wurden erhöht. In diesem Jahr soll erstmals eine **landesweite Spendensammlung** stattfinden, an der sich alle Stämme beteiligen sollen. Die eingesammelten Gelder sollen zwischen den Stämmen und dem Land geteilt werden. Die Landesebene wird die Sammelaktion vorbereiten und unterstützen. Mehr darüber wird es voraussichtlich im nächsten Stammesversand geben. Wir hoffen, dass in den Stämmen für die Maßnahmen Verständnis entsteht und die Sammelaktion unterstützt wird. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

KJR und SJR Vertretungen in den Frühjahrsvollversammlungen wahrnehmen

Denkt daran, dass wir ab diesem Jahr verpflichtet sind, bei den Vollversammlungen der Stadt- und Kreisjugendringe anwesend zu sein. Eine Vertretung über die anderen Pfadfinderverbände in der sogenannten Sammelvertretung wird nicht mehr vom Jugendring anerkannt. Ein Fehlen in der Vollversammlung gefährdet Eure Förderung vom Jugendring. Übrigens: Die Anzahl der Mitgliedschaften in den Jugendringen ist neuerdings auch mit ausschlaggebend für den landesweiten Zuschuss des BJR (siehe oben). Also jede Vollversammlung besuchen!

Neuaufgabe der Glaubenswege

Viele von Euch kennen noch das blaue DIN A 5 Heft ‚Glaubenswege‘. Diese Hilfe für den Gruppenalltag soll neu aufgelegt werden. Hedwig Porsch (Hedi) sammelt Andachtsideen für diese Arbeitshilfe! Hast Du eine gute Andacht in Deinem Archiv? Ja - dann her damit!
Kontakt: Hedwig.Porsch@bayern.vcp.de

Folgende Einladungen liegen bei:

- 10. – 12.05. 2013 FT – Motorsäge
- 10. – 12.05. 2013 1.-Hilfe Kurs (sog. ‚großer‘ 1.-Hilfe Kurs für Juleica/Führerschein!)
- 15. – 18.08. 2013 Landshaik
- Einladung zur Mitarbeit am Bucher Berg als ‚Staff‘ im Sommer 2013

Alle genannten Maßnahmen finden am Bucher Berg statt!

Neue Förderungen

Wir sind stets auf der Suche nach zusätzlichen Fördermöglichkeiten für unsere Aktivitäten. Diesmal möchte ich auf das Programm: **‚Kultur macht stark – Jugendgruppe erleben‘** vom Deutschen Bundesjugendring aufmerksam machen. Ein Informationsblatt liegt bei. Die Förderung klingt sehr gut. Wir haben noch keine Erfahrungen damit gesammelt.

Weiter fündig wird man auf der Internetseite des BJR:

<http://www.bjr.de/foerderung/drittmittel.html> !

Da gibt's viele Anregungen und konkrete Adressen und Projekte!

Viele Grüße und ein herzliches Gut Pfad aus Nürnberg
sendet Euch



Gerhard Kofer
Geschäftsführer

Landesvorsitzende 2013/14

Vorname	Name1	Region	E-Mail	Blog
Florian	Amos	Allgäu	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/
Jörg	Gotfriedsen	Donau	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/
Christoph	Hassert	Isar	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/
Andreas	Körtge	Isar	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/
Moritz	Loske	Allgäu	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/
Peter	Neubauer	Frankenjura	landesvorsitz@bayern.vcp.de	http://blog.bayern.vcp.de/



Liebe Stammesführerinnen und Stammesführer in Bayern,

einen ähnlichen Brief wie diesen habt ihr bereits mit dem Bundesversand im Dezember erhalten, heute wollen wir uns jedoch noch einmal persönlich an euch wenden.

Der Inhalt ist immer noch ähnlich: Wir – also WIR Bayern VCPer – und somit auch ihr, besitzen mit dem Internationalen Pfadfinderzeltplatz Bucher Berg und dem dazugehörigen Programm „International Camp“ ein herrliches Fleckchen Erde inkl. Angebot! Der Bucher Berg bietet für jeden etwas, aber vor ALLEM für uns Pfadfinder. Viele von Euch haben den BuBe, wie wir den Platz auch gerne nennen, beim Landeslager vergangenes Jahr kennen und schätzen gelernt.

Von Mai bis September freut sich unser Platz im Altmühltal auf viele Gäste, vornehmlich aus ganz Deutschland. Und eigentlich auch aus der ganzen Welt, vor allem während unseres internationalen Sommers im Juli und August (International Camp).

Nun kommen wir zum Thema:

Wer von euch mindestens 18 Jahre alt ist und diesen Sommer noch keine Pfadfinderaktion vorhat, dem können wir etwas Tolles bieten: die Mitarbeit im Staff-Team, welches das Programm des International Camps schmeißt. Hier arbeitet man mit Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus anderen Ländern zusammen und lernt die Gäste und den Bucher Berg von einer anderen Seite kennen. Und wer weiß ... es wäre nicht das erste Mal dass sich aus einer Staff-Freundschaft eine lange internationale Freundschaft entwickelt.

Mehr Informationen gibt es auf unseren beigefügten Flyern oder auf www.bucher-berg.de

Oder in der Geschäftsstelle des VCP Land Bayern unter info@bucher-berg.de oder 0911-4304-264.

Es grüßen herzlich der Arbeitskreis Internationales Camp des VCP Land Bayern – kurz Ak InCa,

Gut Pfad!

KULTUR MACHT STARK – JUGENDGRUPPE ERLEBEN

10 Millionen Euro für Jugendgruppen – so geht’s:

3 Partner vor Ort = 1 Bündnis für Bildung!

Projekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche!

Vollfinanzierung der Maßnahmen!

Nächster Stichtag: 31. März 2013!

INFORMATIONEN IN KÜRZE

Im Programm *Kultur macht stark – Jugendgruppe erleben* stehen bis 2017 insgesamt bis zu 10 Millionen Euro zur Verfügung. Mit dem Geld werden Projekte gefördert, bei denen bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche typische Verbandsaktivitäten kennenlernen, erleben und gestalten können. Zum Beispiel die Kultur des Miteinanders, die Gestaltung von Zeltlagern und die Kommunikationskultur im Verbandsleben. Gefördert werden Ferien- bzw. Freizeitmaßnahmen, mehrtägige und eintägige Veranstaltungen und Aktionen.

WER?

Der Jugendverband vor Ort schließt sich mit mindestens zwei weiteren Partnern zu einem „Bündnis für Bildung“ zusammen. Beispiel: Jugendverband plus örtlicher Jugendtreff und Musikverein. Als Partner organisieren sie gemeinsam das Projekt.

WAS?

Das Bündnis bietet Aktionen oder Projekte außerhalb des Schulunterrichts an, die sich an bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre richten. Mit den Projekten wird die Kultur des Verbandes vermittelt. Das Projekt kann eine Ferien- bzw. Freizeitmaßnahme, eine mehrtägige oder eine eintägige, am besten besonders niedrigschwellige Veranstaltung sein – oder auch eine Kombination aus allen drei Angeboten.

WIEVIEL?

Die maximale Zuwendung wird als Summe folgender Pauschalbeträge ermittelt:

- Tagessatz pro Veranstaltungstag und Teilnehmer_in: 34 €
- Tagessatz Fortbildner_in / Referent_in: 256 €
- (ggf.) Fahrkostenzuschuss je Teilnehmer_in: 51 €.

Erstattet werden nach der Maßnahme die tatsächlich angefallenen zuwendungsfähigen Ausgaben. Wird die Summe der Pauschalbeträge nicht überschritten, wird die Förderung als Vollfinanzierung gewährt. Es ist also nicht nötig, Eigenmittel beizusteuern.

Es gibt keine Beschränkung der pro Bündnis geförderten Maßnahmen.

WIE?

Die Zuwendung wird in einem zweistufigen Verfahren beantragt:

1. Verbindliche Interessensbekundung beim DBJR;
2. Förmlicher Antrag über eine Datenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

**Stichtage für die Interessensbekundung 2013 sind:
31. März, 31. Mai und 30. September 2013.**

Es gibt keine Deckelung pro Stichtag! Es wird also nicht garantiert, dass bei späteren Stichtagen noch Fördermittel zu vergeben sind!

Außerdem können bereits jetzt Interessensbekundungen für die Folgejahre abgegeben, also beispielsweise 2013 Maßnahmen für 2013 bis 2017 beantragt werden.

Wer mehr wissen will: Ausführliche Informationen bieten das Merkblatt, die Programminformationen und www.jugendgruppe-erleben.de.

Bei Rückfragen schreibt eine E-Mail an jugendgruppe-erleben@dbjr.de.

Liebe Stammesführerinnen und Stammesführer!

Wir wenden uns heute mit einem Anliegen an euch und hoffen auf eure tatkräftige Unterstützung!

Partner des diesjährigen Fastenopfers der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ist die siebenbürgische Evangelische Kirche A. B. in Rumänien, am Wochenende nach Aschermittwoch (Invokavit) fand in Würzburg die offizielle Eröffnung der Aktion statt.



Die Würzburger KreuzpfadfinderInnenrunde St. Kilian hat beschlossen, sich mit einer Sammelaktion dem Fastenopfer anzuschließen. Sie hat bereits Kontakt zum Jugendpfarrer in Hermannstadt aufgenommen und erfragt, welchen Bedarf es insbesondere für den Bereich der Jugendarbeit gibt.

Die Kirchenburg in Hammersdorf wird derzeit umgestaltet zu einem Zentrum für Umweltbildung und Jugendarbeit, in Holzmengen wird die Kirchenburg zu einer Jugendbegegnungsstätte ausgebaut. Seit 2010 wird mit großem ehrenamtlichen Engagement saniert, dabei helfen den rumänischen Jugendlichen auch junge Christinnen und Christen aus Europa und Übersee (auch PfadfinderInnen sind dabei). Geplant sind u.a. ein Naturlehrpfad, eine Kompostanlage, Wertstoffrecycling, eine Fahrradwerkstatt, spirituelle Angebote, ein Gemüse-, Kräuter- und Klostergarten, eine Jugendherberge, Seminare zu Umweltschutzthemen, Verpflegung aus regionalem, nachhaltigem Anbau unter ökologischen Gesichtspunkten sowie Projekte mit Kindern und Jugendlichen der lokalen Roma-Minderheit.

Aus Siebenbürgen wurde der Wunsch nach Fahrrädern an uns gerichtet. Es werden All Terrain Bikes bzw. Mountain Bikes benötigt für die Jugendarbeit und den Aufbau einer Fahrradverleihstation bei den Kirchenburgen, die durch ein Radwandernetz miteinander verbunden werden sollen.

Wir bitten alle Stämme, diese Aktion zu unterstützen! Gesammelt wird bis Juni, im Herbst soll dann der Transport nach Siebenbürgen erfolgen.

Vielleicht hat ja einer eurer Sipplinge noch ein passendes Fahrrad im Keller stehen? Ihr könnt aber auch eine größere Aktion daraus machen und im Ort sammeln, Informationen oder Werbematerial erhaltet ihr von uns.

Fahrbereit und verkehrssicher sollten die Räder sein, aber das übt ihr ja auch in den Sippenstunden, oder?

Wie geht es dann weiter?

Wir wollen nicht nur eine einmalige Spendenaktion durchführen, sondern langfristig auch einen Kontakt zu Siebenbürgen aufbauen und die Stämme ermutigen, dieses hier noch fast unbekanntes Land als Fahrtengebiet zu erkunden. Und: Man spricht Deutsch!

Wenn ihr euch beteiligen wollt, schreibt bitte eine E-Mail an fahrradspende@vcp-wuerzburg.de oder ruft Albas (01577 633 9949) oder Egi (09726 909530) an. Ihr erhaltet dann weitere Informationen über den konkreten Bedarf und das weitere Vorgehen. Ach ja: Fahrräder sind Sachspenden und dafür kann eine Zuwendungsbescheinigung ausgestellt werden!

Schon jetzt vielen Dank und herzlich Gut Pfad,

Albas